

Kerzen für die internationale KAB-Arbeit

„Kleinvieh macht auch Mist“. Und getreu diesem Motto kann das **Weltnotwerk**, die Solidaritätsaktion der KAB, jeden Cent gebrauchen. Vor einem Jahr wurde die Kerzenaktion ins Leben gerufen, an der sich auch heuer wieder KAB-Gruppen beteiligen können.

In diesem Jahr wurde der Aufdruck auf die 16 cm hohe weiße Kerze in grün gehalten.

Das Weltnotwerk baut seine Projektunterstützung und –begleitung ständig aus und ist derzeit in mehr als 15 Ländern des armen Südens tätig. Im besonderen wird der Auf- und Ausbau von Arbeitnehmer-Organisationen unterstützt.

Gerne würden von dem deutschen KAB-Hilfsfond neue Projekte begonnen oder bestehende weiter geführt, aber dem setzt das liebe Geld entsprechende Grenzen. Die meisten Einnahmen des Weltnotwerks sind nämlich an feste Partnerschaften von KAB-Gemeinschaften gebunden.



Teilen und Beteiligen

Mit dem Erlös aus verkauften Kerzen würden mehr Fördermittel frei in neue und solche Maßnahmen fließen können, für die es zunächst keine „Paten“ hier in

Deutschland gibt. Selbstverständlich haben auch solche Initiativen immer den Anliegen einer Arbeitnehmerbewegung zu entsprechen.

Mitmachende Gruppen können auch die Hälfte des Erlöses für eigene internationale (Partner-) Projekte verwenden.

Kartons mit je 42 Kerzen können direkt bei der KAB in Köln bestellt werden (0211-7722-0). Bei einem Verkaufspreis von 3,- € bleiben 1,70 € für das **Weltnotwerk** und die Partnerarbeit.

Wer mitmachen will, aber nur kleinere Mengen verkaufen kann, wendet sich an das nächste KAB-Sekretariat.

**Ewald Lorenz-Haggenmüller
Kempten**

2 Tonnen Kaffee für Tansania

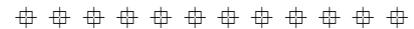
Kaffee ist ein köstliches Getränk! Wenn es ein Guter ist! Und Kaffeetrinken hilft anderen. Wenn es der Richtige ist!

Bei der KAB gibt es beides in einem. Unser fair gehandelter Partner-Kaffee aus Tansania bringt den erzeugenden Kleinbauern sichere Einkommen und dazu noch mit jedem Päckchen ein paar Cent für das Projekt der KAB in Songea/Tansania. Und diese hochwertige Arabica-Langzeitröstung ist besonders mild und magenfreundlich.

Seit Ende 2001 haben wir über das Diözesansekretariat in Augsburg über zwei Tonnen Kaffee verkauft. Dieser Erfolg und die damit verbundene Unterstützung der HAWAKASO soll weiterge-

hen. Deshalb freuen wir uns, wenn möglichst viele KABler/innen und deren Bekannte ihren Kaffeebedarf mit dem Partner-Kaffee decken. Es gibt ihn gemahlen, in Bohnen und als Espresso. Einfach im KAB-Büro vorbeikommen und einkaufen!

**Ewald Lorenz-Haggenmüller
Kempten**



Dieses Motiv – fotografiert beim Besuch unserer Augsburger KAB-Delegation nahe Songea im Jahr 2002 – ist der Mittelpunkt des neuen „Aufstellers“, der für Internationale Aktionen und Aktionsstände von KAB-Gruppen ausgeliehen werden kann.

Die Mitglieder einer KAB-Basisgruppe teilen das Essen auf, das sie sich bei der gemeinsamen Feldarbeit auf der gemeinsamen Reisplantage zubereitet haben.

Wer also einen Infostand zur internationalen Arbeit der KAB plant, darf gerne den großformatigen Aufsteller dazu ausleihen. Einfach über das KAB-Diözesansekretariat in Augsburg, Tel. 0821-3152-190 bestellen und besorgen.

